

Vier Dateien auf dem Handy: Wolfsburger besaß Kinderpornos

Wohnung des Angeklagten wurde im **April 2022** durchsucht – 46-Jähriger war geständig

VON ANN KATHRIN
WUCHERPFENNIG

Wolfsburg. Ein Wolfsburger hat sich kinder- und jugendpornografische Dateien zuschicken lassen. Bei einer Durchsuchung wurden verschiedene Datenträger sichergestellt. Mehrere 10.000 Fotos wurden ausgewertet. Der 46-Jährige hatte vier strafbare Inhalte auf einem Smartphone. Der Staatsanwalt betonte vor dem Amtsgericht, dass auch die eher geringe Anzahl der Dateien keinen Unterschied bei einer Verurteilung mache.

Der Angeklagte äußerte sich nicht persönlich zu den Vorwürfen. Sein Verteidiger trug die Erklärung des Wolfsburgers vor. Der 46-Jährige habe nachts Alkohol genossen und daraufhin kinderpornografische Inhalte gesucht. Die Dateien wurden ihm dann auf ein Handy geschickt. „Es war ein einmaliger Vorgang und mein Mandant bedauert es sehr. Ihm ist klar, dass die Herstellung solcher Dateien den Kindern und Jugendlichen seelisches Leid zufügt. Daher möchte er sich der Verantwortung stellen“, so der Verteidiger.

Der Angeklagte tauschte sich mit einer Person über seine Vorlieben aus. Diese Chats veranlassten die Staatsanwaltschaft Hannover, einen Durchsuchungsbeschluss auszustellen. Der Beschuldigte wurde am 5. April 2022 in seiner Wohnung angetroffen. Die Beamten nahmen USB-Sticks, zwei Handys und einen Laptop mit.

Der Richter trug vor, welche Inhalte auf den Geräten gefunden wurden. Auf einem Smartphone waren diverse Pornos, die keine strafbaren Inhalte zeigen. Auf dem Computer wurden keine Kinderpornos entdeckt, ein Smartphone enthielt gar keine Dateien. Auf einem Handy wurden vier Dateien mit kinderpornografischen Inhalten entdeckt: zwei Bilder und zwei Videos. Laut des Vorsitzenden zeigte ein Clip, wie zwei männliche Jugendliche Geschlechtsverkehr haben. Die Verbreitung von kinderpornografischen Inhalten wurde dem Angeklagten nicht nachgewiesen.

Der Angeklagte hat keinen Schulabschluss und begann keine Ausbildung. Er sei ledig und habe keine Kinder. Der 46-Jährige bezieht Bürgergeld und lebt mit sei-



Amtsgericht Wolfsburg: Ein Angeklagter besaß Kinderpornos und wurde dafür zu einer Bewährungsstrafe verurteilt.

FOTO: ANN KATHRIN WUCHERPFENNIG

nem Vater zusammen, den er betreut. Seine jüngere Schwester sei berufstätig.

Der Staatsanwalt verschränkte die Arme vor der Brust, als er das Plädoyer hielt. Er betonte mehrfach, dass es sich „nur“ um vier Dateien handelte. „Bei anderen Verhandlungen sprechen wir über andere Zahlen. Doch beim Verbrechen geht es um Kinderpornografie. Die Kinder, die teilweise unter 14 Jahre alt sind, sind traumatisiert. Der Gesetzgeber

macht keinen Unterschied bei der Anzahl der Dateien“, sagte der Staatsanwaltschaft. Nach Angaben des Anklagevertreters kommen Täter für mindestens ein Jahr ins Gefängnis, die Freiheitsstrafe kann bei fünf Jahren liegen.

Dem Angeklagten wurde zugute gehalten, dass er Ersttäter und geständig war. Auf die Art einer Datei ging der Staatsanwalt ein: So habe das Abbilden des Geschlechtsverkehrs „eine andere Qualität“. Er beantragte eine Stra-

fe von einem Jahr und vier Monaten auf Bewährung. „Neue Taten und sie wandern ins Gefängnis“, erklärte der Staatsanwalt.

Der Verteidiger erklärte, dass sich das geringe Dateivolumen im Strafmaß niederschlagen müsse. „Der Angeklagte kann für sich ausschließen, dass sich die Tat wiederholt“, betonte der Verteidiger. Das Amtsgericht verurteilte den Wolfsburger zu einem Jahr und zwei Monaten auf Bewährung.

Medizin

ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

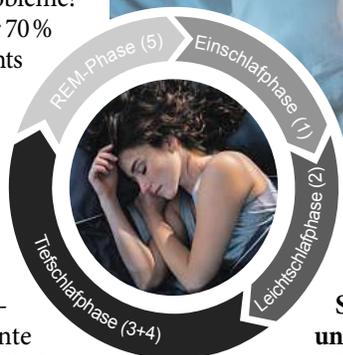
Die beste Medizin der Welt: Schlaf! Doch was, wenn er fehlt?

Über die heilende Kraft des Schlafes und was wirklich helfen kann, wenn man unter Ein- oder Durchschlafproblemen leidet

Nach links und rechts wälzen, die Bettdecke zurechtrücken. Die Gedanken kreisen währenddessen um den vergangenen Tag oder um das, was die Woche noch bevorsteht. Rund 50 % der Deutschen kennen es: Einschlafprobleme! Beim Durchschlafen haben sogar 70 % Schwierigkeiten und wachen nachts mehrmals auf.

Warum Schlafen der Schlüssel zu einem gesunden Leben ist

Der menschliche Körper vollbringt im Schlaf wahre Wunder. Tagsüber sind wir damit beschäftigt, eine konstante Denkleistung zu erbringen und den Blutkreislauf in Schwung zu halten. Aber sobald wir einschlafen, beginnt eine bemerkenswerte Erholungsphase für Körper und Geist. Dann werden beschädigte Zellen repariert, Gewebe erneuert und Energiereserven für den nächsten Tag aufgefüllt.



Die dunkle Seite der Nacht: Schlafdefizite und ihre Folgen

Wer regelmäßig schlecht und zu kurz schläft, muss im Alltag z. T. mit unangenehmen Folgen rechnen: Die Leistungs- und Gedächtnisfähigkeit kann abnehmen und die Konzentration nachlassen. Andauernder Schlafmangel kann aber auch zur Entwicklung weiterer Krankheiten

wie Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Herzrhythmusstörungen führen.

Von Schlafmangel zu Schlafgenuss: So finden Sie in einen erholsamen Schlaf

Immer mehr Deutsche besinnen sich zurück auf jahrzehntelange Erfahrung und die wissenschaftliche Expertise, wenn es um Schlafprobleme geht – mit dem natürlichen Arzneimittel Baldriparan (rezeptfrei, Apotheke). Seit fast 70 Jahren bringt es Deutschland den Schlaf zurück, und das auf ganz natürliche Weise ohne Gewöhnungseffekt! Baldriparan – Stark für die Nacht enthält als erstes Arzneimittel die höchste Dosierung von Baldrianwurzel-extrakt am Markt. Dabei beschleunigt das Arzneimittel nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen¹.

Tipp für unsere Leser

Jetzt Baldriparan – Stark für die Nacht auf pureSGP.de bestellen & gratis Melatonin Einschlaf-Spray sichern.



pureSGP.de

¹Bei einer Bestellung von Baldriparan – Stark für die Nacht ab einer Packungsgröße von 60 Stück; nur solange der Vorrat reicht

¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • Abbildungen Betroffenen nachempfunden

BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing